

## JAHRESBERICHT 2019

### Amtliches

Taufen:	24
Konfirmationen:	18
Hochzeiten:	4
Beerdigungen:	25

### Gemeindeaufbau und Leitung, Personelles, Finanzen

- Kirchgemeindeversammlung: am 2. Juni wird die Jahresrechnung 2018 genehmigt und am 1. Dezember das Budget 2020 und die neue Kirchgemeindeordnung.
- Die revidierte Kirchenordnung hat grosse Auswirkungen auf unseren Arbeitsalltag.
  - Bis Ende Jahr sollte eine Pfarrdienstordnung erstellt werden. Da per Juli 2020 die Stellenprozente der Pfarrpersonen gekürzt werden, wird diese verschoben.
  - An der Retraite im September wird nach verträglichen Lösungen gesucht, die 30 Stellenprozente zu streichen.
  - Die Pfarrwahlen an der Urne für die Legislatur 2020 – 2024 sind auf den 9. Februar 2020 festgesetzt. Wir erfüllen die Kriterien für eine stille Wahl und können im Dezember die Pfarrpersonen als gewählt erklären.
  - Reglemente müssen angepasst werden, als erstes die Kirchgemeindeordnung und die Geschäftsordnung, danach viele weitere Regelungen
  - Der Versand von «reformiert.» muss neu organisiert werden.
- Die Mitgliederkartei muss mit einem neuen Programm geführt werden
- Das bis anhin von der Landeskirche zur Verfügung gestellte Zeiterfassungsprogramm wird nicht mehr unterstützt, wir müssen eine neue Lösung suchen.
- Die Mailadresse @zh.ref.ch wird aufgehoben, wir müssen alle unsere Mailadressen wechseln (auf @ref-greifensee.ch)
- Personell gibt es einige Veränderungen:
  - Ursi Brütsch, Katechetin, verlässt uns auf Ende Schuljahr und nimmt eine neue Herausforderung an.
  - Barbara Graf, Katechetin, kündigt auf Ende Schuljahr, bleibt uns aber für den 2. Klassunti erhalten, bis wir die Stelle neu besetzen können.
  - Brigitte Ulrich unterstützt vom 1.1. – 31.7. mit 20 Stellenprozent das Sekretariat
  - Viviane Vögelin über nimmt ab 1.8. die 20 Stellenprozent von Brigitte Ulrich.
  - Brigitte Ulrich übernimmt ab dem neuen Schuljahr als Katechetin den Unterricht der 3. bis 5. Klasse.
  - Nenad Ivkovic kündigt per 31.12. die Kantorenstelle.

## **Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Greifensee**

- Rücktritt von Behördenmitglied Corinne Schreiber per 31.12.

### **Diakonie, Freiwilligenarbeit**

- Das traditionelle Helferessen im Januar steht unter dem Motto «wachsen» und findet im Restaurant Milandia statt. Knapp 70 Personen jeden Alters treffen im Entree der Anlage zum Apero ein. Nach der Begrüssungsrunde durch Präsidentin Ruth Schmid und ihrem Dank an alle Freiwilligen, gehen alle ins Restaurant und geniessen das reichhaltige Bauernbuffet. Vor dem Dessert sorgt ein Quiz mit kniffligen Fragen zum Thema «wachsen» für einige Gespräche und Diskussionen in der Gruppe. Abgerundet wird der Abend mit einem Dessertbuffet.
- Beim ökumenischen Benefizanlass «Crime-Dinner» mit feinem libanesischem Essen versammelt sich am Samstag, 2. Februar, eine illustre Gesellschaft im reformierten Kirchgemeindehaus. An drei Tischen verteilt, begeben sich die 24 kostümierten Gäste auf Spurensuche, um die Täter in mehreren Runden unter sich ausfindig zu machen bzw. einer Enttarnung durch die anderen Gäste zu entgehen. Die Einnahmen von knapp 2700 Franken gehen vollumfänglich an das Hilfswerk «Swiss4Syria», welches die Arbeitsgruppe Faire Welt Greifensee-Nänikon derzeit unterstützt.
- Im März findet der ökumenische Suppenzmittag in der Limi und im Kirchgemeindehaus statt.
- Das diesjährige Kindertageslager im April mit 19 Kindern, steht unter dem Thema «Unterwegs mit Sara und Abraham» und wird geleitet von unserer Sozialdiakonin Brigitte Ulrich und von katholischer Seite von Jugendseelsorgerin Franziska Heigl. Die Kinder erleben viel beim Geschichten Hören, Basteln, Spielen, Singen und Theater spielen. Der Ausflug zu den Alpakas auf dem Tumigerhof ist (trotz strömendem Regen) der krönende Abschluss.
- Im August findet die Familienferienwoche im Bächli-Hemberg mit 15 Erwachsenen und 15 Kindern statt. Das bewährte Kochduo Ruth Schmid und Corina Candrian sorgen für das kulinarische Wohl und Brigitte Ulrich übernimmt die alleinige Leitung des Lagers, da Pfarrer Jörg Ebert unfallhalber nicht teilnehmen kann. Das Wetter zeigt sich von allen Seiten, was jedoch keinen Einfluss auf die frohe Stimmung nimmt.
- Der Grinatreff wird weiterhin von den beiden Sozialdiakoninnen von Uster und Greifensee angeboten und ist ein beliebter Treffpunkt.

### **Erwachsenenbildung, Spiritualität und Kultur**

Über das Jahr verteilt werden viele verschiedene Anlässe angeboten.

- Zum Neujahrs-Gottesdienst gibt es einen Beitrag «Wort und Musik» in der Kirche zu geniessen.
- Im März findet die oekumen Fastenwoche statt.
- Zusammen mit der katholischen Pfarrei werden wieder übers Jahr verteilt diverse Filmabende angeboten und rege besucht.

## **Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Greifensee**

- Der Vortrag im Herbst durch Dr. theol. Heinz Rügger zum Thema «Ethisch sensibler Umgang mit Menschen mit Demenz» stösst auf grosses Interesse.
- Zudem wird auf Angebote in Zusammenarbeit mit der ref. Kirchengemeinde Uster hingewiesen, wie zum Beispiel die Begehung der Labyrinth in Uster und Greifensee oder die von Uster angebotene Gemeindereise, an der auch Gemeindemitglieder von Greifensee teilnehmen.

### **Gottesdienst und Musik**

Das Angebot für Gottesdienste und Musik ist auch in diesem Jahr breit gefächert.

- Neben den gewohnten Sonntagmorgengottesdiensten um 9:30 Uhr werden regelmässig die time out Gottesdienste jeweils am Sonntagabend um 19:00 Uhr gefeiert. Die bewährten ökumenischen Feiern wie der oek. Suppentag im März, der Schulanfangsgottesdienst im August, und der Gottesdienst zum Kerzenziehen im November werden auch im 2019 angeboten.
- Sängerinnen und Sänger können beim Gospelprojekt im Januar oder beim Taizé-Singen am Gründonnerstag im Chor mitsingen und natürlich auch in den Gottesdiensten oder beim Weihnachtssingen.
- Musikalisch wird einiges angeboten. Am Aschermittwoch findet am Abend in der Kirche Greifensee ein Konzert mit dem Ensemble Lamed statt. Ein Teil des Konzertes ist auch im Gottesdienst Karfreitag zu hören. Anfangs Juni tritt die Klezmer Band «Baccla» in der Kirche auf und am Betttag kann man am frühen Abend ein «Wort und Musik» in der Kirche Greifensee geniessen, mitwirkend ist hier das Ensemble «CHeltic» und Jörg Ebert.
- Nicht zu vergessen die schöne Orgelmusik in den Gottesdiensten, grösstenteils gespielt von unserem Organisten Nenad Ivkovic und im time out von der time out Band.
- Pünktlich zu Ostern kann das Fischernetz, unsere neue Taufwand, mit den ersten Fischen dekoriert werden.

### **Pädagogik, Jugendarbeit**

Auf allen Altersstufen wird mit den Kindern und Jugendlichen gefeiert, diskutiert, gesucht, geforscht und gefunden.

- Für die ganz kleinen Kinder und ihre Begleitpersonen findet einmal im Monat der ökumenische Kindergottesdienst «Fiire mit de Chline» statt. Die Kleinsten lernen erste Rituale kennen, es wird gemeinsam erzählt, gelacht und gesungen.
- Der religionspädagogische Unterricht beginnt in der zweiten Klasse mit der «mini Chile». Auf dieser Stufe lernen die Kinder erste biblische Geschichten kennen und stellen Bezüge zu ihrem eigenen Leben und ihren Erfahrungen her. Höhepunkt ist jeweils der Familiengottesdienst zum Erntedank in der Kirche, der von den Kindern mitgestaltet wird.

## Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Greifensee

- In der dritten Klasse ist die Bedeutung des «Vater Unser» das zentrale Thema und «ihr» Gottesdienst der Taufgottesdienst, bei dem die Kinder aktiv mitmachen.
- Der Viert- und Fünftklassunterricht findet in Blöcken statt. Hier geht es um das Lesen der Bibel und das Auseinandersetzen mit Texten und grösseren philosophischen Fragen. Das Untijahr der 4. Klässler beginnt mit dem Bibelbrunch, in der 5. Klasse ist das grosse Projekt die Mitwirkung beim Suppenzmittag.
- Ab der 6. Klasse besuchen die Kinder die spannenden Cool- Module. Sie können sowohl die Module von Uster und Greifensee besuchen. Zusammen mit Jörg Ebert begeben sich die Jugendlichen auf den Weg zur Konfirmation. Höhepunkt ist natürlich die Konfirmationsfeier, an der sich in diesem Jahr die Konfirmanden mit einer Rose bei ihren Gottis und Göttis bedanken.
- Als freiwilliges Angebot können die Kinder das Kolibri besuchen, das mit gemeinsamem Essen beginnt, dann wird in der Kirche gefeiert und danach im Kirchgemeindehaus gebastelt.

### Liegenschaften

- Am «Alten Diakonenhaus» kann endlich die Renovation der Fassade und der Fensterläden in Angriff genommen werden. Durch die Vorgaben des Denkmalschutzes wurden die Arbeiten verzögert, am Schluss lässt aber der Anblick des schönen Hauses mit den roten Läden alle Schwierigkeiten vergessen.
- Bei der Kontrolle der Brandschutzbeauftragten wurden einige Details bemängelt. So wird die Notbeleuchtung auf den neusten Stand gebracht, im Kelleraufgang eine Brandschutztüre eingebaut und weitere kleine Anpassungen durchgeführt.
- Der neue Anschluss an die Holzsnitzelheizung geht nicht ganz reibungslos über die Bühne und hat diverse Anpassungen an unseren Installationen zur Folge.

Greifensee, 6. April 2020

*Für die Kirchenpflege  
Ruth Schmid, Präsidentin*